



Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Interessenten,

nach längerer Sommerpause erhalten Sie hiermit wieder die Montagspost, und zwar die 22. Ausgabe. Es ist kein Zufall, dass dieses Mal der Schwerpunkt auf Veranstaltungen der kommenden Monate liegt, die CDU Mannheim und unser Ortsverband haben sich eine ganze Menge Aktivitäten vorgenommen. Im Kreisverband stehen die Wahl des neuen Kreisvorstandes sowie die Nominierung des Bundestagskandidaten an. Im Dezember findet der Bundesparteitag der CDU in Hannover statt. Auch in unserem Ortsverband können wir interessante Veranstaltungen bieten.

Oststadt/Schwetzingenstadt und Mannheim

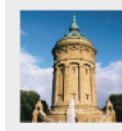


Erwin Teufel kommt in die Oststadt!

Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht: Ich jedenfalls habe vor kaum einem Politiker so viel Respekt wie vor Erwin Teufel, dem ehemaligen Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg, Landesvorsitzenden und Fraktionsvorsitzenden im Landtag. Nur wenige schaffen es, Prinzipientreue und gesunden Pragmatismus derart zu vereinen. Keiner konnte besser den Typus des Landesvaters verkörpern wie er. Seine größte Gabe scheint mir seine Glaubwürdigkeit, also die Übereinstimmung von Wort und Tat, zu sein. Es ist kein Zufall, dass er die besten Wahlergebnisse in Baden-Württemberg eingefahren hat. Und man muss es wohl so deutlich sagen: Die folgenden CDU-Ministerpräsidenten konnten ihm nicht das Wasser reichen, was sich konsequenterweise auch in einer Schwächung der Landes-CDU mit den bekannten Folgen ausgewirkt hat.

Umso mehr freut es mich, dass Erwin Teufel unsere Einladung angenommen hat und am 25. Oktober zu dem Thema „**Deutschland in Europa und der Euro**“ sprechen wird. Das heißt, über die Formulierung des Themas verhandeln wir noch mit ihm, dieses kann sich also noch ändern. Aber auf jeden Fall wird sich Erwin Teufel mit der Herkunft und Zukunft von Deutschland in Europa beschäftigen. Er legt Wert darauf, nicht in die Tagespolitik einzugreifen, aber ohne eine Stellungnahme zur Euro-Krise wird er wohl zum Thema Europa nicht reden können. Was die Zukunft unseres Landes in Europa angeht, erleben wir geradezu historische Zeiten. Die Euro- und Staatsschuldenkrise macht den Menschen vor allem deshalb Angst, weil sie den Eindruck haben, dass die von ihnen gewählten Regierungen die Krise nicht mehr in den Griff bekommen und alle nur noch – wie es der Präsident des Bundesverfassungsgerichts Voßkuhle ausgedrückt hat – „im Nebel herumstochern“. Um so gespannter bin ich auf den Vortrag von Erwin Teufel, der aus der Distanz des elder statesman hoffentlich die Maßstäbe zurechtrückt und zur Beruhigung beiträgt. Ganz sicher wird er auch die aktuellsten Entwicklungen ansprechen, man denke nur an die EZB-Entscheidung, künftig im Bedarfsfall Staatsanleihen von Krisenstaaten auf dem Sekundärmarkt unbegrenzt aufzukaufen. Man denke weiter an die jüngste Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 12.09.2012, wonach der sog. ESM-Vertrag nicht gegen die deutsche Verfassung verstößt, sofern die Haftungshöchstsumme für Deutschland auf 190 Mrd. Euro festgeschrieben und Bundestag und Bundesrat die haushaltspolitische Hoheit über jede Änderung des ESM-Vertrages behalten.

Wir wollen Erwin Teufel nicht exklusiv für unseren Ortsverband engagieren, sondern wir wollen der Öffentlichkeit eine kluge Stimme der CDU präsentieren. Aus diesem Grunde haben wir anderen CDU-Ortsverbänden in Mannheim angeboten mitzumachen. Und siehe da, jetzt sind es bereits 14 Ortsver-



bände (von 17!), die als Mitveranstalter auftreten. Politische Willensbildung beginnt an der Basis, das heißt in den Ortsverbänden. Es ist wichtig, dass die CDU-Ortsverbände der Öffentlichkeit zeigen, dass sie präsent sind und dass in der CDU politische Klugheit und Weitsicht vorhanden sind.

Über die Vorbereitung dieser Veranstaltung am 25. Oktober werden wir Sie noch detailliert informieren. Schon jetzt bitte ich Sie, diesen Termin vorzumerken und Herrn Teufel die Ehre zu geben. Es wird sich lohnen!

Mannheim! Aber sicher & sauber!



Dreckige Straßen und Plätze, mit Graffiti verschmierte Unterführungen, Pöbeleien und nächtlicher Lärm sind nur einige der Probleme, mit denen sich Mannheims Bürger tagtäglich auseinandersetzen müssen. Durch den Zuzug von Bulgaren und Rumänen in die Stadtteile Jungbusch und Neckarstadt kommen zahlreiche neue Problemlagen hinzu, die unsere Stadt vor große Herausforderungen stellen. Die CDU hat mit der Einführung der Video-Überwachung und des kommunalen Ordnungsdienstes bereits in der Vergangenheit gezeigt, dass ihr die Sicherheit der Bürger am Herzen liegt. Mit der im September startenden Kampagne „Mannheim! Aber sicher & sauber!“ will der Gemeinderat mit den Bürgern die Probleme in den Stadtteilen erörtern und daraus Forderungen an die Verwaltung ableiten. Die Zustände in manchen Stadtteilen sind untragbar und für die CDU inakzeptabel.

Von Anfang September bis Ende November wird die CDU-Gemeinderatsfraktion auf insgesamt acht Veranstaltungen die Themen Sicherheit und Sauberkeit gemeinsam mit der Bürgerschaft diskutieren. Den Auftakt hat die Veranstaltung in Sandhofen am 4. September gemacht, bei der die Bürger eine Fülle von Anregungen und zur Verbesserung der Situation gegeben haben. Die Kampagne wird abgeschlossen mit einer Bürgerveranstaltung unseres Ortsverbandes am 22.11.2012, 19:00 Uhr, im Trafo-Haus, Keplerstr. 22, Schwetzingenstadt. Zur Vorbereitung dieser Bürgerveranstaltung werden Stadtrat Dr. Jens Kirsch, Altstadtrat Klaus Fritz sowie ich am 9. November 2012, 15:00 Uhr, eine öffentliche Ortsbegehung mit Bürgern veranstalten, bei der uns im Hinblick auf Sicherheit und Sauberkeit kritische Stellen gezeigt werden. Unsere Vorstandsmitglieder Mark Arnold und Adolf Haltern werden am 10. November eine Befragung durchführen, insbesondere bei Einzelhändlern, Gastronomen und Gewerbetreibenden, um sich auch von diesen die neuralgischen Punkte nennen zu lassen.

Auch hierzu werden Sie noch weitere Informationen erhalten.

Teilen auch Sie uns mit, wo Sie Handlungsbedarf in der Schwetzingenstadt und in der Oststadt zum Thema **Sicherheit und Sauberkeit** sehen.

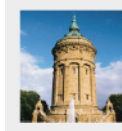
Misstände durch Zuwanderung aus Bulgarien und Rumänien Bürger fordern entschlossenes Handeln der Verwaltung

Die CDU-Gemeinderatsfraktion fordert die Verwaltung auf, für die durch die Zuwanderung von Personen aus Bulgarien und Rumänien in die Stadtteile Jungbusch und Neckarstadt-West entstandenen Misstände Lösungen aufzuzeigen. Nach dem Beitritt von Bulgarien und Rumänien profitieren die Menschen von erleichterten Reisebedingungen um nach Deutschland zu reisen.

„Im Jungbusch und der Neckarstadt-West herrschen unbegreifliche Zustände“, äußert sich der Fraktionsvorsitzende Carsten Südmersen.



Der Jungbusch ist ein vom Zuzug betroffener Stadtteil



„Die Personen werden in abbruchreifen Häusern und überbelegten Wohnungen zu völlig überhöhten Mieten untergebracht. So etwas darf nicht akzeptiert werden, zumal es strafbar ist!“

„Zudem entsteht durch die Überbrückung von Stromleitungen sowie nicht richtig verwendeter und gesicherter Elektrogeräte Brandgefahr“, so Südmersen weiter. „Dadurch werden auch umliegende Gebäude und deren Bewohner gefährdet.“

Hinzu kommt, dass die Volumen der Mülltonnen nicht für die hohe Zahl an nicht gemeldeten Bewohnern ausgelegt sind und die Abfälle einfach auf der Straße entsorgt werden. Um ihren Lebensunterhalt zu verdienen, beantragen die Neuankömmlinge eine Gewerbeanmeldung und bieten ihre Leistungen weit unter den üblichen Marktpreisen an. Es besteht in der Regel weder eine Krankenversicherung noch ist die steuerliche Behandlung der Einkünfte geklärt.

Der Stadtrat und Bundestagsabgeordnete Prof. Dr. Egon Jüttner hat im Mai im Bundestag zu dem Thema eine Anfrage gestellt. In der Antwort des Bundesinnenministeriums hieß es, dass mit einem koordinierten Vorgehen der zuständigen Behörden und Einrichtungen sowie auch mit polizeilichen und restriktiven ordnungsrechtlichen Maßnahmen in einigen betroffenen Kommunen gute Erfahrungen gemacht wurden.

„Wir laufen hier Gefahr, dass zwei Stadtteile abrutschen“, kommentiert der sicherheitspolitische Sprecher Steffen Ratzel das Problem. „Die zunehmende Verwahrlosung des öffentlichen Raums ist ein Nährboden für kriminelle Machenschaften. Die Missstände dürfen nicht hingegenommen werden sondern müssen, ohne Tabus, offen angesprochen werden.“

„Für die CDU ist klar: Wir werden hier keine Willkommenspakete für diese Menschen schnüren. Für uns zählt ausschließlich, die Probleme, die durch den Zuzug dieser Menschen aufkommen, zu lösen“, so Ratzel weiter. „Die unregelmäßige Zuwanderung führt zu einer erkennbaren Belastung des Zusammenlebens in diesen Quartieren. Die Bürgerinnen und Bürger in den betroffenen Stadtteilen erwarten jetzt ein entschlossenes Handeln der Stadtverwaltung.“

(CDU-Gemeinderatsfraktion v. 25.07.2012)

Termine

Dienstag, 18.09.2012, 14:00 Uhr, Logenhaus, L 9, 9

Senioren Union Kreisverband Mannheim: Info-Treff.

Es spricht zum Thema Energie Prof. Dr. Josef Bugl.

Dienstag, 18.09.2012, 19:00 Uhr, Universität Mannheim, Schlosshof, Ehrenhof Ost Saal E0145

4. Gedenkvorlesung für Alfred Delp.

Mittwoch, 03.10.2012, 18:00 Uhr, Festsaal Universität Mannheim

Feierstunde zum Tag der Deutschen Einheit. Festredner Prof. Dr. Bernhard Vogel.

Donnerstag, 25.10.2012, 19 Uhr, Karl-Friedrich-Gymnasium, Neue Aula

Dr. Erwin Teufel, Ministerpräsident a.D. BW: Deutschland in Europa und der Euro.

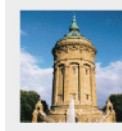
CDU-Ortsverband Oststadt/Schwetzingenstadt, in Zusammenarbeit mit CDU-OV Feudenheim, CDU-OV Friedrichsfeld, CDU-OV Innenstadt/ Jungbusch, CDU-OV Käfertal, CDU-OV Lindenhof, CDU-OV Neckarau, CDU-OV Neckarstadt, CDU-OV Neuostheim/Neuhermsheim, CDU-OV Rheinau/Pfingstberg, CDU-OV Sandhofen, CDU-OV Seckenheim, CDU-OV Vogelstang, CDU-OV Waldhof/Gartenstadt.

Freitag, 26.10.2012, 19:00 Uhr, Kunsthalle Mannheim

Ausstellungseröffnung: „Preisgekrönt: Siegerentwürfe Neubau Kunsthalle Mannheim“

Samstag, 27.10.2012, 9:30 – 18:00 Uhr, Kunsthalle Mannheim

Symposium: „Neubau Kunsthalle Mannheim – Räume denken“



Freitag, 09.11.2012, 15 Uhr, Treffpunkt wird noch bekanntgegeben

Bürgerbegehung Schwetzingerstadt „Sicherheit & Sauberkeit“

Samstag, 10.11.2012, 10:00 Uhr, n.n.

CDU Kreisverband Mannheim: Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Dienstag, 22.11.2012, 19 Uhr, Trafohaus, Keplerstraße 22, MA-Schwetzingerstadt

Steffen Ratzel und Dr. Alfons Schulze-Hagen: Bürgerveranstaltung

MANNHEIM! ABER SICHER & SAUBER!

Freitag, 23.11.2012, 19:00 Uhr, n.n.

Nominierungsveranstaltung: Bundestagskandidaten

Dienstag/Mittwoch, 04./05.12.2012, Hannover

25. Bundesparteitag der CDU

Eine gute Woche und beste Grüße,

Ihr Alfons Schulze-Hagen

Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Oststadt/Schwetzingerstadt